|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.68 RRB 1944/0577 |
| Titel | Heimschaffung. |
| Datum | 16.03.1944 |
| P. | 248 |

[*p. 248*] Auf Antrag der Direktion des Armenwesens

beschließt der Regierungsrat:

I. Heim-Mathis, Frieda Franziska, geboren am 9. Dezember 1907, von Krattigen, Kanton Bern, wohnhaft in Zürich 1, Fortunagasse 4, städtische Bürgerstube, wird gestützt auf Artikel 45, Absatz 3, der Bundesverfassung aus armenrechtlichen Gründen heimgeschafft.

Der Frieda Heim-Mathis wird die Rückkehr in den Kanton Zürich und jeder Aufenthalt im Kanton ohne die ausdrückliche Erlaubnis der Direktion des Armenwesens unter Androhung der Überweisung an den Strafrichter im Falle des Verweisungsbruches (Artikel 291 des schweizerischen Strafgesetzbuches) untersagt.

II. Mitteilung an die Weggewiesene durch Vermittlung der Armendirektion, die Armenpflege Zürich (Sekretariat Kreis 4, Hard), den Bezirksrat Zürich, die Direktionen der Justiz und des Armenwesens, sowie durch Schreiben an den Regierungsrat des Kantons Bern.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/11.08.2017*]